



Warum brauche ich ein Testament?

Ohne Testament regelt das gesetzliche Erbrecht, wer meinen Nachlaß bekommt. Dadurch kann es zu unerwünschten Situationen kommen.

Mein Ehepartner ist dann nicht automatisch mein Alleinerbe, sondern erbt zusammen mit den Kindern. Dann wird diese Erbengemeinschaft auch so im Grundbuch eingetragen. Jeder dieser Gemeinschaft kann verlangen, dass das Haus verkauft wird.

Der Pflichtteil steht nahen Angehörigen zu, z.B. den Kindern, dem Ehegatten, aber evtl. auch den Eltern oder Enkelkindern. Durch ein notarielles Testament erhalte ich Rechtssicherheit. Außerdem benötigt mein Erbe später dann in der Regel keinen Erbschein.

Ich kann auch bereits heute Vorsorge dafür treffen, dass mein Haus später nicht für Heimkosten verkauft werden muß.

www.dr-mysegades.de

Guter Rat ist wichtig!

Dafür kommen wir auch gern zu Ihnen nach Hause!

In immer mehr Lebensbereichen ist es wichtig, die Rechtslage zu kennen. Ob am Arbeitsplatz, im Straßenverkehr, im Mietrecht oder bei Streit mit der Versicherung:

Sie brauchen erfahrene und engagierte Berater an Ihrer Seite.

Wir sind spezialisierte Rechtsanwälte, die sich Zeit für Ihr Anliegen nehmen.



Handelsweg 5
28844 Weyhe
Tel 04203/699-9
mysegades@ewetel.net

www.dr-mysegades.de



Vorsorgevollmacht Betreuungs- und Patientenverfügung Testament

*Wir helfen Ihnen
gerne weiter!*



Was ist eine Vorsorgevollmacht?

Ich kann Vorsorge dafür treffen, dass ein anderer meine Angelegenheiten regelt, wenn ich selbst dazu nicht mehr in der Lage bin. Dafür bekommt eine Vertrauensperson eine schriftliche Vollmacht. **Mein Ehepartner oder Lebensgefährte hat von Gesetzes wegen keine Vollmacht.** Mit einer Vollmacht kann der Bevollmächtigte z.B.:

- Bankgeschäfte erledigen
- Behörden- und Versicherungsdinge regeln
- ambulante Hilfe organisieren
- die Wohnung /Telefonanschluß kündigen
- einen Platz in einem Senioren- oder Pflegeheim für mich suchen
- ärztliche Unterlagen für mich einsehen

Die Vollmacht kann auch mehreren Personen gegeben werden, etwa dem Ehepartner und einem volljährigen Kind.

www.dr-mysegades.de

Was beinhaltet eine Betreuungsverfügung?

Habe ich keine Vorsorgevollmacht erteilt, kann die Bestellung eines gesetzlichen Betreuers notwendig werden. Dafür ist das Amtsgericht zuständig. Nach einem Schlaganfall können z.B. Ärzte beim Gericht die Einrichtung einer Betreuung anregen, damit bestimmte Operationen durchgeführt werden dürfen.

Dann wird häufig ein familienfremder Berufsbetreuer bestellt. Dieser ist dann mein Vertreter, der für mich entscheidet – eventuell auch gegen den Willen meiner Kinder oder meines Ehepartners.

Mit der Betreuungsverfügung kann ich das verhindern und z.B. auch regeln, ob ich zu Hause oder in einem Pflegeheim betreut werden will.

www.dr-mysegades.de

Was regelt eine Patientenverfügung?

Ich kann bereits heute festlegen, welche Vorstellung ich für eine medizinischen Behandlung habe, insbesondere in meiner letzten Lebensphase.

Ich kann z.B. regeln, ob ich künstliche Ernährung, Beatmung oder Dialyse möchte oder nicht.

Ebenso kann ich mich für oder gegen eine Organspende entscheiden.

Außerdem kann ich bestimmen, dass ich keine weiteren lebensverlängernden Maßnahmen wünsche, wenn mein Leiden nach gesicherter medizinischer Erkenntnis einen unabwendbaren Verlauf zum Tod genommen hat.

www.dr-mysegades.de